

Pressespiegel

Zeitung: Burgwald Spiegel

Datum: 08.07.2011

HR4, Märchen und elektromobile Wanderregion

Im Rahmen einer Pressereise zum Thema Märchen und Elektromobilität der Grimmheimat Nordhessen besuchte die Geschäftsführerin Ute Schulte und Thomas Korte vom Hessischen Rundfunk das Otto-Ubbelohde-Haus in Lahnatal-Goßfelden. Sie fuhren mit dem neuen viersitzigen Elektroauto Marke „Stromos“ vor, von dem 6 Fahrzeuge im Nationalparkzentrum zur Ausleihe von 40 € pro Tag bereit stehen. Ludwig Rinn, der Vorsitzende der Ubbelohde-Stiftung, führte die Besucher durch das ehemalige Atelier des weltbekannten Malers und Grimm-Illustrators und erläuterte das Leben und das gesellschaftliche Wirken des Malers anhand seiner Werke. Otto Ubbelohde wurde 1867 in Marburg geboren. Nach der Ausbildung in Weimar und München und Aufhalten u.a. in Worpsswede und Reichenau wohnte der Maler ab 1900 bis zu seinem Tod in 1922 ständig in seinem neu erbauten Haus in Goßfelden. Mit seinen rund 450 Illustrationen zu einer 1909 erschienenen Ausgabe der Kinder- und Hausmärchen der Gebrüder Grimm wurde er weltberühmt. Viele Motive in seiner mittelbaren Umgebung arbeitete er in die Zeichnungen ein und sie sind heute noch in der Region auffindbar. Anschließend erläuterte Armin Feulner vom Burgwald-Touristservice, der diesen Termin organisierte, Korte das Ziel, eine elektromobile Wanderregion in der Region Burgwald-Ederbergland aufzubauen. Neben dem viersitzigen Elektroauto „Stromos“ werden das zweisitzige „TWIKE“ in Rosenthal, E-Bikes in Wetter und Kirchhain und Segway-Touren in der gesamten Region von SEGYTOUR in Frankenberg angeboten. Für Feulner sind diese Angebote eine wichtige, moderne Ergänzung der touristischen Infrastruktur, die schon rege angenommen wird. In der Region fehlen jedoch noch geeignete Ladestationen, die zukünftig aufgebaut werden müssen. Nach einer kurzen Einweisung der Besucher, fuhren diese mit bereitgestellten Segways über den Otto-Ubbelohde Rundweg in Goßfelden, den Karl-Heinz Görmar konzipiert und mit aufgebaut hat. Zusammen mit dem Ortsvorsteher Wilfried Lies erläuterte er einige markante Stellen der 16 Stationen des Weges „Auf den Spuren von Otto Ubbelohde durch Goßfelden“. Unfallfrei endete die Tour wieder beim Atelier, wo nun auch das Elektroauto wieder aufgetankt für die nächsten Stationen der Pressereise bereitstand. Nach Aussage von Korte wird der Bericht am 9. Juli zwischen 14 und 17 Uhr in HR4 - Freizeit ausgestrahlt.

